

Übersicht der kommunalen Eingliederungsleistungen gemäß § 16a SGB II

Jobcenter Kiel

Stand: 03/2020

Bei Schulden



Schuldnerberatung

Kontakt Daten/ Ansprechpartner/in

Michael Grossnick
Preußerstraße 1-9, 24105 Kiel, Tel.: 0431/24012-22,
Fax.: 0431/24012-44, info@siz-kiel.de
Terminvergabe: montags ab 8:30h, Tel: 24012-20

Zielgruppe

Menschen im ALG II-Bezug mit
Verschuldungsproblematik

Zeitlicher Umfang der Betreuung

- Modul I: 7 Stunden
- Modul II: 8 Stunden

Inhalte und Ziele der Maßnahme

Schuldnerberatung/ Existenzgrundberatung

- Unterstützung bei der Klärung, Bearbeitung + Regulierung der Verschuldung zum Abbau von Hemmnissen bei der Wiedereingliederung in den Arbeitsprozess
- Existenzsicherung
- Pfändungsschutz
- Haushaltsberatung
- Präventionsveranstaltungen

Schuldnerberatung Basisberatung

Kontaktdaten/ Ansprechpartner

- DRK- Kreisverband Kiel e.V.
- Ursula Jakobi 0431/ 59008-940
- Lisa Hartjen 0431/ 59008-947
- Anna Maria Brokjans 0431/ 59008-945

Zielgruppe

ver- und überschuldete Personen oder von Ver- und Überschuldung bedrohte Personen, die von den Integrationsfachkräften übergeleitet werden

Zeitlicher Umfang der Betreuung

- Basisberatung: max. 7 Std
- Folgeberatung: max. 8 Std

Mail: jakobi@drk-kiel.de

Inhalte und Ziele der Maßnahme u.a.

- Erfassung der wirtschaftlichen u. persönlichen Verhältnisse
- Haushaltsberatung
- Hilfen zur Existenzsicherung
- Erfassen der Gläubigerunterlagen
- Anlage der Gläubigerakte
- Formulierungshilfen
- Pfändungsschutzberatung

Ziele:

- Aufzeigen von Lösungsmöglichkeiten
- Hilfe zur Selbsthilfe
- Existenzsicherung
- Abbau von Beschäftigungshemmnissen



Strom und Schulden

Kontaktdaten

Preußerstraße 1-9, 24105 Kiel; Tel.: 22012-22
info@siz-kiel.de

Für eine Stromschulden – Beratung kann jederzeit
telefonisch oder persönlich ein Beratungstermin
vereinbart werden.

Zielgruppe

BezieherInnen von ALG II, denen die Einstellung der
Energieförderung droht bzw. die bereits nicht mehr mit
Energie versorgt werden.

Zeitlicher Umfang der Betreuung

keine zeitliche Begrenzung der Betreuung:

Kurzzeitige Beratung bis längerfristige Begleitung

Inhalte und Ziele der Maßnahme

- Vermeidung einer Energieliefersperre /
Wiederherstellung der Energieversorgung
- Vermeidung erneuter Zahlungsrückstände/
Sicherstellung künftiger Energieversorgung
- Energieberatung, ggfs. Hausbesuche
- Klärung der finanziellen Gesamtsituation
- Stärkung hauswirtschaftlicher Kompetenzen –
Haushaltsplanung
- Im Fall komplexer psychosozialer
Problemlagen: Vermittlung an geeignete
Beratungsstellen



Schuldnerberatung

für Menschen unter 25 Jahre

Kontaktdaten/ Ansprechpartner/in

Kirsten Siems, Fee Grünewald, Gaardener Ring 3,
24143 Kiel, Tel.: 0431/2401230, Fax.: 0431/240 1244
und 0160/93375679

E-Mail: info@siz-kiel.de, kirsten.siems@siz-kiel.de

Offene Sprechstunde im JJC: 9 bis 11h

Zielgruppe

Jugendliche und junge Erwachsene bis zum 25.

Lebensjahr im ALG II – Bezug mit

Verschuldungsproblematik

Zeitlicher Umfang der Betreuung

Modul I: 7 Stunden

Modul II: 8 Stunden

Inhalte und Ziele der Maßnahme

Schuldnerberatung/ Existenzgrundberatung

- Bearbeitung der Verschuldungsproblematik zum Abbau von Hemmnissen bei der Wiedereingliederung in den Arbeitsprozess
- Aufzeigen von Regulierungsmöglichkeiten
- Existenzsicherung
- Pfändungsschutz
- Budgetplanung
- Reflektion des Konsumverhaltens und der eigenen Wertvorstellung
- Erlernen von Handlungsalternativen zur Vermeidung erneuter Verschuldung
- Vermittlung an andere Fachstellen

Schuldner und Insolvenzberatung

Kontaktdaten/ Ansprechpartner/in

Sozialdienst katholischer Frauen Kiel e.V.
Muhliusstr. 67, 24103 Kiel, Frau Lerchner
Tel.: 5579130 Fax: 5579425
beratungsstelle@skfkiel.de

Zielgruppe

Ver- und überschuldete oder
hiervon bedrohte Personen aus Kiel

Zeitlicher Umfang der Betreuung

- Zeitlicher Umfang ist abhängig von den Bedürfnissen und Kompetenzen der Ratsuchenden
- Telefonische Terminvergabe ab Montag der letzten vollen Woche des Monats für den nächsten Monat

Inhalte und Ziele der Maßnahme

- Sicherung der Existenz
- Weitergabe von rechtlichen Informationen (z.B. Pfändungsschutz)
- Kontaktaufnahme und Verhandlung mit Gläubigern
- Erarbeitung von Lösungen zur Schuldenregulierung
- Vermittlung von Finanzkompetenz
- Haushalts- und Budgetberatung
- Präventionsveranstaltungen
- Beratung zum Verbraucherinsolvenzgesetz

Bei Sucht

Suchtberatung

Kontaktdaten/ Ansprechpartner/in

Burkhard Schweiker / Dipl. Päd.

Suchthilfe der stadt.mission.mensch gGmbH

Beratungs- u. Behandlungsstelle

Walkerdamm 17, 24103 Kiel,

Tel.: 0431-26044 516; Fax: 0431-67933776

Mail: burkhard.schweiker@stadtmission-mensch.de

Zielgruppe

Frauen und Männer bei denen der begründete Verdacht eines missbräuchlichen Konsums von Alkohol, Medikamenten, Glücksspiel, Medien und / oder Drogen besteht und die ALG II Bezieher sind.

Zeitlicher Umfang der Betreuung

Je nach Bedarf bis zu 10 Einzel- / Gruppensitzungen.

Inhalte und Ziele der Maßnahme

Ziele:

- 1) Aktive Auseinandersetzung mit dem eigenen Suchtmittelkonsum (Ambivalenz) und den daraus resultierenden negativen Folgen mit Hilfe der motivierenden Gesprächsführung.
- 2) Erarbeitung einer individuellen Handlungsstrategie zu einer Konsumreduktion, einer konsumfreien Zeit oder ggf. einer Abstinenz (Veränderungsmotivation).

Inhalte:

- Erhebung der eigenen Problemdefinition
- Suchtanamnese
- Psychoedukation (Modulform)
- Informationen über Möglichkeiten der Suchtberatung und Suchtbehandlung
- Vermittlung von weiterführenden Hilfen, wie z.B.: stationäre Entgiftung, Teilnahme in Selbsthilfegruppen, Entwöhnungsmaßnahmen, soziale Eingliederung, Rauchfreikurse, Konsumreduzierungsgruppe „Klarheit“ im Haus

Die Frauensuchtberatung Schleswig-Holstein

Kontaktdaten/ Ansprechpartner/in

- Birgit Rodemund, Cornelia Lesser
- Holtenauer Str. 127, 24118 Kiel oder
Preetzer Str. 52, 24143 Kiel
- Tel.:0431-61549, info@fsg-sh.de, www.fsg-sh.de

Zielgruppe

- Frauen, die suchtgefährdet oder suchtmittelabhängig sind
- bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, Drogen, Nikotin, Glückspiel, Medien
- Frauen, die Angehörige von suchtgefährdeten oder abhängigen Menschen sind

Zeitlicher Umfang der Betreuung

Einzelberatung: 5-10 Termine im Modul Veränderungsmotivierung

Fortlaufende Gruppenangebote: Stabilisierungsgruppe, Motivationsgruppe

Ambulante Entwöhnungstherapie oder ambulante Betreuung im Anschluss möglich

Inhalte und Ziele der Maßnahme

- Verbesserung der gesundheitlichen, psychischen und sozialen Situation der Frau
- Auseinandersetzung mit dem eigenen Suchtmittelkonsum und dessen Folgen
- Erarbeiten einer Veränderungsmotivation
- Klärung des Hilfebedarfs, Zielklärung: Konsumreduktion oder Abstinenz
- Information über Möglichkeiten im (Sucht)hilfesystem
- Vermittlung in weiterführende Hilfen(z.B. Entgiftung, Entwöhnungstherapie, ambulante Betreuung, Selbsthilfegruppen, Schuldner*innenberatung, Erziehungsberatung, etc.))

HORIZON Suchthilfen Kiel

Kontaktdaten/ Ansprechpartner/in

**Volker von Kajdacsy, Auguste-Viktoria-Str. 10-12,
24103 Kiel, Tel.: 0431 – 579590-0 Fax: 0431 – 579590-30**
www.ameos.eu/standorte/ameos-nord/kiel/ameos-
Eingliederung-horizon-kiel/
www.horizon-kiel.de, Mail: sbz@horizon-kiel.de

Zielgruppe

- Für suchtmittelgefährdete und suchtmittelabhängige Jugendliche, Frauen und Männer sowie deren Angehörige im Bereich der legalen und illegalen Suchtmittel.

Zeitlicher Umfang der Betreuung

- Einzelberatung a 50 Minuten
- ALG II Modul beinhaltet bis zu 8 Einzelgespräche a 50 Minuten

Inhalte und Ziele der Maßnahme:

- Information und Beratung über Suchtmittel
- Atem- und Drogentests
- Unterstützung und Begleitung bei der persönlichen Entwicklung einer Veränderungsmotivation
- Unterstützung und Begleitung bei der Umsetzung von persönlichen Zielen (Konsumreduktion, Abstinenz)
- Hilfestellung bei der Alltagsbewältigung
- Unterstützung bei der Erlangung von Teilhabemöglichkeiten
- Allgemeine soziale Hilfen
- Angehörigenberatung
- Vermittlung in :
 - Entgiftung
 - Entwöhnungsbehandlung
 - Psychiatrische Behandlung bei Komorbiditäten
 - Therapie
 - Betreute Wohnformen
 - Substitution
 - Selbsthilfeorganisationen

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Cannabisberatung

für Menschen unter 25 Jahre

Kontaktdaten/ Ansprechpartner/in

Frau Rahlf

Suchthilfe der stadt.mission.mensch gGmbH,
Beratungs- und Behandlungsstelle, Walkerdamm 17, 24103 Kiel
Tel.: 0431/26044-500 Fax: 0431-67933776
Mail: laura.rahlf@stadtmission.mensch.de

Zielgruppe

Jugendliche und junge Erwachsene mit problematischem Cannabiskonsum aber auch anderen Suchtmitteln, wie Alkohol oder problematisches Verhalten bezüglich Medien und Glücksspiel.

Zeitlicher Umfang der Betreuung

Es sind je nach Bedarf bis zu 10 Beratungen möglich.
Termine werden individuell vereinbart.

Offene Sprechstunden: immer montags 15-17 Uhr
und mittwochs 10-12 Uhr

Inhalte und Ziele der Maßnahme

- In Zusammenarbeit mit dem Jobcenter vermittelt das JC Jugendliche und junge Erwachsene, bei denen durch das Kiffen Probleme im Alltag entstanden sind.
- Der problematische Cannabiskonsum wird in einer ergebnisoffenen Atmosphäre thematisiert. Mit Hilfe der motivierenden Gesprächsführung wird die Ambivalenz des Konsums herausgearbeitet (ca. 5-8 Beratungsgespräche). Ziel ist entweder eine Konsumreduktion, eine konsumfreie Zeit oder ggf. Abstinenz.
- Bei Bedarf vermitteln wir in Entgiftung, ambulante, tagesklinische oder stationäre Entwöhnungsbehandlung.
- Außerdem bieten wir Beratung und Unterstützung für Angehörige und Fachkräfte an.



Drogenberatung für junge Menschen für Menschen unter 25 Jahre

□ **Kontaktdaten/ Ansprechpartner/in**

L. Höper, Dipl.-Päd., Systemischer Therapeut (DGSG)

Suchthilfezentrum Kiel, Boninstraße 27a, 24114 Kiel

Tel: 0431/66 846 30

Mail: leif.hoepfer@fachambulanz-kiel.de

□ **Zielgruppe**

Junge Menschen von **14 - 25 J.** mit missbräuchlichem Konsum illegaler Substanzen (Cannabis, Kokain, Amphetamine, Heroin usw.).

Das Angebot richtet sich auch an die Angehörigen (Familie, Partner, Freunde, ...).

□ **Zeitlicher Umfang der Betreuung**

wöchentliche Gespräche; individuell angepasst;
Einmalberatung sowie langfristige Begleitung möglich

□ **Inhalte und Ziele**

- ✓ systemische Suchtberatung
 - ➔ Wertschätzung statt Expertentum
 - ➔ Blick auf Ressourcen & Kontext
 - ➔ Zielbestimmung durch Klientin/Klient
- ✓ unterstützende Drogenscreenings möglich
- ✓ Psychiatrische Erstberatung (bei Komorbidität)
- ✓ Angehörigenberatung

- ✓ Vernetzung mit ...
 - anderen (Förder-)Maßnahmen
 - Bewährungs-/Jugendgerichtshilfe
 - Jugendhilfe
 - Erziehungsberatungsstellen
 - Kinder- und Jugendlichenpsychiatrie

- ✓ Vermittlung in ...
 - Entgiftungsbehandlung (stationär)
 - Abstinenztherapie (ambulant/stationär)
 - ergänzende Ergotherapie
 - Suchtakupunktur

Bei Wohnungslosigkeit

Psychosoziale Betreuung für Wohnungslose

stadt.mission.mensch

Kontaktdaten/ Ansprechpartner/in

ZBS, Fleethörn 61: Frau Petit - Tel. 26044611

zbs@stadtmission-mensch.de

FBS, Damperhof 12: Regina Wriedt - Tel. 26044640

fbs@stadtmission-mensch.de

Zielgruppe

Erwerbsfähige Frauen und Männer in sozialen Schwierigkeiten wie z.B.:

Wohnungslosigkeit oder bedrohte Wohnverhältnisse

Schwierigkeiten mit dem sozialen Wohnumfeld

mangelnde Selbst- bzw. Tagesorganisation

gewaltgeprägte Beziehungen und Verhaltensweisen

Zeitlicher Umfang der Betreuung

10 bzw. mit Verlängerung 20 Stunden

Inhalte und Ziele der Maßnahme

Ziele der Hilfe sind:

- durch Stabilisierung und Verbesserung der Lebens- und Wohnsituation die Voraussetzungen für eine Arbeitsmarktintegration zu schaffen, damit verbunden ist in aller Regel die Versorgung mit einer Wohnung oder eine andere der Problemlage angepasste nachhaltige Unterkunftsversorgung bzw. die Sicherung der vorhandenen Unterkunft.
- die Aktivierung von Selbsthilfekräften und Erarbeitung von sinnvollen Strategien zur Überwindung der sozialen Schwierigkeiten

Die Hilfe wird in Form von: Einzelgesprächen, Begleitungen, Hausbesuchen und Unterstützung bei behördlichen und ähnlichen Angelegenheiten sowie Hilfen zur Beschaffung und /oder Erhaltung einer Wohnung erbracht.

Psycho-Soziale Beratung



mit Kleinkindern für Menschen unter 25 Jahre

Kontakt Daten/ Ansprechpartner/in

- Katharina Eritt, Tel.: 524241 (10-12h)
- Kurt-Schumacher-Platz 5, 24109 Kiel
- mail@frauenberatung-essoess.de

Zielgruppe

- alleinerziehend
- mindestens ein Kind unter 3 Jahren
- ALG II-Bezug
- bis 30 Jahre

Zeitlicher Umfang der Betreuung

- 1. Modul: psychosoziale Einzelberatung nach individuellem Bedarf
- 2. Modul: Frühstück für Alleinerziehende mit Gesundheitsthemen, Hilfe bei Anträgen (mittwochs von 09:00 – 11:00Uhr)

Inhalte und Ziele der Maßnahme

- Feststellung des individuellen Hilfebedarfs
- Aufbau eines stabilen sozialen und persönlichen Netzwerkes
- Hilfe bei der Suche einer Kinderbetreuung
- Vermittlung an weitere Beratungsinstitutionen
- Abbau von Ängsten und Unsicherheiten, Stärkung von Selbstbewusstsein und Selbstwertgefühl und Konfliktfähigkeit
- Stärkung individueller Fähigkeiten und Ressourcen
- Gemeinsame Erarbeitung beruflicher Perspektiven und Vorbereitung auf die Integration in den Arbeitsmarkt
- Entwicklung eines eigenen Zeitmanagements
- Hausbesuche nach Absprache möglich

Psychosoziale Beratung in der Anlaufstelle FLEXWERK

Kontaktdaten/ Ansprechpartner/in

Frau Batzoni, Frau Hanisch

Johannesstraße 55, 24143 Kiel

Tel: 0431/5301133 Fax: 0431/5303990

a.batzoni@kjhvmail.de, k.hanisch@kjhvmail.de

Zielgruppe

Menschen jeglichen Alters mit akuten Problemlagen, vorrangig mit einer Alkohol und/oder Drogenabhängigkeit sowie psychischen Erkrankungen.

Zeitlicher Umfang der Betreuung

individuell je nach Bedarf

Grundmodul = 10 Fachstunden

Fortsetzungsmodul = bis zu 10 weitere

Fachstunden

Inhalte und Ziele der Maßnahme

Stabilisierung der persönlichen Situation durch:

- Weitervermittlung und Begleitung zu entsprechenden Fachdiensten (z.B.: Suchteinrichtungen, Kliniken, Fachärzte oder Therapie)
- Prävention von Obdachlosigkeit, Unterstützung bei der Wohnungssuche
- Unterstützung bei der Lösung von persönlichen Konflikten, Klärung von Familienfragen
- Begleitung bei Behördengängen
- Unterstützung bei finanziellen Problemen, Weitervermittlung an die Schuldnerberatung
- Entwicklung einer beruflichen Perspektive
- Aufsuchende Sozialarbeit (Streetwork) im Stadtteil Gaarden



Brücke SH

Psychosoziale Hilfen

Kontakt Daten/ Ansprechpartner/in

- Brücke-SH gGmbH, Frau Modrow u. Herr Altmann, Rendsburger Landstr. 7, 24113 Kiel
Tel.88801021 Fax: 88801029 Mobil: 0160-99621350
- k.modrow@bruecke-sh.de
- m.altmann@bruecke-sh.de

Zielgruppe

Männer und Frauen mit Vermittlungshemmnissen wie psychischen Auffälligkeiten, geringes Selbstwertgefühl, Antriebsstörungen, sozialer Rückzug, auffälliges Sozialverhalten, unsichere oder auffällige Beziehungsgestaltung, soziale Ängste, mangelnde Gruppenfähigkeit, instabile Familien- oder Wohnsituation.

Zeitlicher Umfang der Betreuung

- Individuell
- Einzelbetreuung
- 10 Plätze

Inhalte und Ziele der Maßnahme

Ziel ist die Stabilisierung des Lebensumfeldes und der Abbau von psychosozialen Vermittlungshemmnissen des Menschen, um die Integration in den Arbeitsmarkt zu ermöglichen.

Wir bieten:

- **Unterstützung im Umgang mit einer psychischen Erkrankung**
- **Vermittlung und Begleitung zu:** Schuldnerberatung, Suchtberatung, Selbsthilfegruppen, ärztlichen oder therapeutischen Behandlung, Behörden und Institutionen, berufsfördernden Maßnahmen
- **Klärung und Stabilisierung** der familiären Situation, der Wohnsituation
- **Training lebenspraktischer Fertigkeiten** wie Telefonieren, Schriftverkehr, Bus fahren, soziale Kompetenz
- **Entwicklung einer realistischen beruflichen Perspektive**

JEPSE

Kontakt Daten/ Ansprechpartner/in

- Fenja Heinze und Marco Speckien
- Holtenauer Straße 76, 24105 Kiel
- Tel. 90899747 ,Fax: 97991269
- f.heinze@bik-kiel.de m.speckien@bik-kiel.de

Zielgruppe

Jugendliche und Erwachsene mit psychosozialen Problemen

Zeitlicher Umfang der Betreuung

Unterschiedliche Dauer und Intensität

Inhalte und Ziele der Maßnahme

- Individuelle Betreuung
- Entwicklung persönlicher Ziele
- Aufsuchende Betreuung
- Initiierung weiterführender Maßnahmen – z.B. Psychiatrische Behandlung, Schuldenberatung, Therapie, Suchtberatung etc.
- Begleitung zu anderen Unterstützungsmaßnahmen
- Krisengespräche, Krisenintervention
- Begleitung, Unterstützung bei administrativen Angelegenheiten
- Aufbau eines funktionierenden Hilfesystems

Psychologische Clearingstelle (U25)

Kontakt Daten/ Ansprechpartnerin

Dipl.-Psych. Boris Laier
0152-53297111, b.laier@bik-kiel.de
Raiffeisenstr. 1, 24103 Kiel
Tel:0431-51262

Zielgruppe

- Kunden* Kundinnen des Jobcenters für Jugendliche mit psychischen Beschwerden

Zeitlicher Umfang der Betreuung

- Einzelgespräche in bedarfsorientiertem Zeitumfang
- Möglichkeit eines gemeinsamen Abschlussgesprächs mit der zust. IFK

Inhalte und Ziele der Maßnahme

- Klärung des individuellen Hilfebedarfs
 - Abklärung des Vorliegens von behandlungsbedürftigen psychischen Erkrankungen
- ggfs. Krisenintervention
- Aufklärung über Störungsbilder und Behandlungsmöglichkeiten
- gemeinsames Abwägen des Für und Wider einer weiterführenden Behandlung
- Ggfs. zielgerichtete Vermittlung der Klienten*innen in externe Behandlungs-, Beratungs- und Betreuungseinrichtungen
- Überbrückung der Wartezeiten bis zum Behandlungsbeginn
- Unterstützung der IFKs in schwierigen Beratungsgesprächen und bei Fragestellungen für den berufspsychologischen Service

Psychosoziale Einzelförderung (PEF)

Kontaktdaten/ Ansprechpartnerin

Verena Nagel, Holtenauer Straße 76, 24105 Kiel
Tel.: 0431 –90899747, Fax: - 97991269
Mobil: 0152/53297097
mail: V.Nagel@bik-kiel.de

Zielgruppe

Unterstützung für Jugendliche und
junge Erwachsene

Zeitlicher Umfang der Betreuung

unterschiedliche Dauer und Intensität

Inhalte und Ziele der Maßnahme

- Entwicklung persönlicher Ziele
- Unterstützung bei der Umsetzung eigener Ideen und Pläne
- Aufbau eines funktionierenden Hilfesystems
- Psychosoziale Stabilisierung
- Begleitung zu Ärztinnen* – Behörden – anderen Beratungsstellen
- Unterstützung in Krisensituationen
- Begleitung, Unterstützung bei administrativen Angelegenheiten
- Aufsuchende Betreuung

„Kurze Wege....“

□ **Kontakt Daten/ Ansprechpartner/in**

- Vinetazentrum/ MGH
- Frau Schwarz, Frau Tudor,
- Tel.0431-2604530
- Elisabethstraße 64, 24143 Kiel
- stadtteilgenossenschaft@vinetazentrum.de

□ **Zielgruppe**

- Alleinerziehende unter 30 im
ALG II-Bezug mit Kleinkindern

□ **Zeitlicher Umfang der Betreuung**

- nach individuellem Bedarf

□ **Inhalte und Ziele der Maßnahme**

Alleinerziehende sind überwiegend sowohl für die Erziehung als auch für die finanzielle Absicherung der Familie allein verantwortlich. Hieraus entsteht eine Überlastung in vielen Lebensbereichen. Dieses Projekt bietet deshalb die Möglichkeit:

- einer individuellen Beratung durch eine Bezugsberaterin
- die Inanspruchnahme passgenauer Fachberatungen
- des Aufbaus eines Unterstützungsnetzwerks
- eine starke Gemeinschaft für gemeinsame Aktivitäten zu finden
- der Unterstützung bei der Suche der richtigen Kinderbetreuung
- Begleitung auf dem Weg in Erwerbstätigkeit oder Ausbildung
- in diesem Kontext bietet das Vinetazentrum seit 2011 die Möglichkeit, im Projekt U.SCH.I. den Hauptschulabschluss nachzuholen



TIO - Psychosoziale Beratung für Menschen unter 25 Jahre

Kontaktdaten/ Ansprechpartnerinnen

- Frau Kurun und Frau Mukhammadieva
- Dänische Str. 3-5, 24103 Kiel
- Tel: 671778
- mig@tio-kiel.de

Zielgruppe

Frauen mit Migrationshintergrund, die im ALG II-Bezug sind und Vermittlungshemmnisse haben

Zeitlicher Umfang der Betreuung

Einmalberatung dauert bis 60 Min.
Stabilisierung/Motivierung: je nach Bedarf der Frau

Inhalte und Ziele der Maßnahme

- Feststellung der Sprachkenntnisse
- Abklärung Anspruch auf die Teilnahme an einem Frauen-Integrationskurs
- Klärung beruflicher Qualifikation und Kompetenzen
- Klärung von gesundheitlichen Einschränkungen
- Erstellung von Bewerbungsunterlagen und Stellenrecherche
- Regelung der Kinderbetreuung
- Unterstützung bei häuslicher Gewalt
- Aktive Auseinandersetzung mit der eigenen Situation mit dem Ziel einer Verbesserung
- Vermittlung an weiterführende Hilfen/ Therapieeinrichtungen etc.
- Abklärung Anspruch auf die Teilnahme an einem Frauen-Integrationskurs

Berufs- und Beschäftigungsmotivierung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund für Menschen unter 25 Jahre

Kontaktdaten

John Amankwah, Tel: 0431/77570-53
AWO Kreisverband Kiel e.V., Preetzer Str. 35,
24143 Kiel, john.amankwah@awo-kiel.de

Zielgruppe

Jugendliche mit Migrationshintergrund im
Alter von 16 - 25 Jahren
im ALG II Bezug

Zeitlicher Umfang der Betreuung

In der Regel bis zu 3 Jahren

Inhalte und Ziele der Maßnahme

- Motivation zum eigenständigen Handeln
- Erarbeitung beruflicher Perspektive
- Sozialpädagogische Beratung und Begleitung vor bzw. während einer Maßnahme
- Sprach und Kommunikationstraining;
Bewerbungstraining; EDV-Kurse

Psycho-Soziale Beratung speziell für Frauen

ÜBER ARBEITEN

Kontakt Daten/ Ansprechpartner/in

Frau Reibisch

Tel.: 0431-91144, Fax.: 0431-91925

Dänische Str. 3-5, 24103 Kiel

info@frauennotruf-kiel.de

Zielgruppe

Frauen, die als Kind oder im Erwachsenenalter sexuelle Gewalt erlebt haben. Eine der Auswirkungen hiervon ist häufig die Einschränkung der Arbeitsfähigkeit.

Zeitlicher Umfang der Betreuung

Einmalberatung zur Vermittlung in eine (Trauma-) Therapie oder mögliche weiterführende Maßnahmen, bis hin zu einer langfristigen Begleitung.

Inhalte und Ziele der Maßnahme

- Betrachtung der persönlichen und beruflichen Situation
- Erkennen von Zusammenhängen zwischen Gewalterfahrungen und möglichen Einschränkungen der Erwerbsfähigkeit
- Formulierung kurz- oder langfristiger Ziele auf dem Weg zur Erwerbsfähigkeit
- Aktivierung eigener Ressourcen
- Begleitung und Coaching in Arbeitsprozesse
- Austausch in der Einzelberatung und in der Gruppe
- Übungen zum Aufbau von Selbstsicherheit und Selbstfürsorge

Psychosoziale Betreuung

Kontaktdaten/ Ansprechpartner/in

- Frauennotruf Kiel e. V.
- Frau Deistler/Frau Reibisch,
- Tel. 91144 Fax: - 91925
- Dänische Str. 3-5, 24103 Kiel

Zielgruppe

Frauen, welche durch sexuelle Gewalterfahrung unter einer psychischen Traumatisierung leiden.

Zeitlicher Umfang der Betreuung

- Einmalberatung
- Psychodiagnostik u. Anamnese (bis zu 5 Sitzungen)
- Stabilisierung u. Motivierung (bis zu 20 Sitzungen)

Inhalte und Ziele der Maßnahme

- Informationsvermittlung
- Klärung der Ausgangslage
- Psychodiagnostik
- Soziale und emotionale Stabilisierung
- Motivationsarbeit
- Zielvereinbarung
- Bearbeitung spezifischer Problemstellungen
- Begleitung und Unterstützung bei konkreten Schritten
- Erweiterung sozialer Kompetenzen
- Vermittlung bzw. Überleitung an andere Hilfsangebote



Frauenberatungsstelle und Eß-o-Eß

Kontaktdaten/ Ansprechpartner/in

- Pamela Zimmermann/Katharina Eritt (psychosoz. Beratung)
- Eva-Maria Koller/Sandra Göring (Eß-o-Eß), Tel. 0431 – 52 42 41

Zielgruppe

- Frauen in psychosozialen Problemsituationen oder
- Frauen mit Essstörungen

Zeitlicher Umfang der Betreuung

Einzelberatung à 60 Minuten

- nach persönlicher Terminabsprache

Büro- und Telefonzeiten:

- Mo – Fr 10 bis 12 Uhr

Inhalte und Ziele der Maßnahme

- Situations- und Problemklärung; Abklärung des Hilfebedarfs
- Stärkung des Selbsthilfepotentials und Stabilisierung des Selbstwertgefühls und Selbstvertrauens
- Erarbeitung realitätsgerechter Ziele und Problemlösungsstrategien
- Stärkung sozialer, kommunikativer und emotionaler Kompetenzen und Stabilisierung der psychischen Belastbarkeit und Gesundheit
- Unterstützung beim Abbau von Ängsten, Hemmnissen und von (selbst)schädigendem Verhalten
- Entwicklung von Perspektiven und Mut zum Einschlagen neuer Wege



MAMA MIA

Kontaktdaten/ Ansprechpartner/in

- Frau Gabriel
- Tel. 0431/52 42 41, Fax.: 52 69 07
- Kurt-Schumacher-Platz 5, 24109 Kiel
- mail@frauenberatung-essoess.de

Zielgruppe

- Frauen mit Migrationshintergrund
- ALG II-Bezug
- Besonderer Hilfe- und Unterstützungsbedarf
- Wohnhaft in oder bei Mettenhof

Zeitlicher Umfang der Betreuung

Zwei Kurse pro Jahr

Montags, dienstags, donnerstags
und freitags 9:00 – 13:00 Uhr

Inhalte und Ziele der Maßnahme

- Einzelfallhilfe/intensives Einzelcoaching
- Sprachtraining Deutsch
- Sozialtraining
- Empowerment
- Berufsorientierung, Vermittlung in Praktika
- Bewerbungstraining
- Motivations- und Selbstsicherheitstraining
- Integration und Abbau von Isolation
- Aktivierung und Ermutigung
- Verbesserung der Sprach- und Berufskompetenz

Psychosoziale Betreuung

Kontakt Daten/ Ansprechpartner/in

Psychosoziale Frauenberatungsstelle donna klara
Dipl.-Psych. Frau Voll, Goethestraße 9, 24116 Kiel ,
Tel. 0431/ 55 793 44 Fax: - 5579983
psychosozial@donna-klara.de

Zielgruppe

Frauen
mit familiären Belastungen, in Überforderungssituationen,
mit psychischen Problemen wie Ängsten, Depressionen,
mit psychosomatischen Problemen und chronischer
Erschöpfung

Zeitlicher Umfang der Betreuung

Basisberatung: bis zu 10 Sitzungen
Folgeberatung: bis zu 10 Sitzungen

Inhalte und Ziele der Maßnahme

- Klärung der aktuellen Situation und Einschätzung des Hilfebedarfes
- Emotionale Stabilisierung
- Stärkung vorhandener Ressourcen
- Abbau von belastenden Verhaltensmustern
- Verarbeitung kritischer Lebensereignisse
- Bewältigung von kränkenden Erfahrungen im Arbeitsleben
- Hilfestellung beim Umgang mit einer psychischen Problematik
- Wenn nötig: Weitervermittlung zu anderen Unterstützungs- und Behandlungsmöglichkeiten

Psychosoziale Beratung

Kontakt Daten/ Ansprechpartnerinnen

Stephanie Röstel und Dr. Maria Echaniz
Tel.: 0431 – 675478 Fax: - 6794834
Olshausenstraße 13, 24118 Kiel
BeratungsstelleLerche@frauenhaus-kiel.de

Zielgruppe

Frauen, die durch ihren Partner psychische, sexuelle, soziale oder ökonomische Gewalt erfahren (haben).
Frauen in Lebenskrisen und mit Problemlagen bedingt durch eine krisenhafte Trennungssituationen

Zeitlicher Umfang der Betreuung

Angebot von 10 Einzelstunden à 50 Minuten

Inhalte und Ziele der Maßnahme

Leitziel: **Förderung eines gewaltfreien Lebens von Frauen mit und ohne Kinder**

Inhalte/Arbeitsziele:

- Persönliche Gefahrensituation abklären und Sicherheitsplan erarbeiten
- Stärkung der ratsuchenden Frauen beim Ausstieg aus dem Gewaltkreislauf
- Wiederherstellung der Handlungsfähigkeit und Eigenkompetenz mit dem Ziel, die Frauen in die Lage zu versetzen, ihr Recht auf körperliche und seelische Unversehrtheit durchzusetzen
- Informationen zum Gewaltschutzgesetz und möglichen Schutzmaßnahmen
- Ergänzende Unterstützungsangebote aufzeigen

Ein Kurs zur Stärkung der psychischen Gesundheit

Kontaktdaten/ Ansprechpartner/in

Psychosoziale Frauenberatungsstelle donna klara
Dipl. Soz.päd. Frau Schneider
Goethestraße 9, 24116 Kiel, Tel. 0431-55 793 44

Zielgruppe

langzeiterwerbslose Frauen mit

- geringem Selbstwertgefühl
- mit belastenden Biografien
- wiederholter Neigung zu depressiven, psychosomatischen und Angst-Reaktionen auf Anforderung und Belastung

Zeitlicher Umfang der Betreuung

montags, dienstags, donnerstags 9.00 - 12.30 Uhr,
zuzüglich 5 Einzelgespräche über einen Zeitraum
von 10 Wochen

Inhalte und Ziele der Maßnahme

Zielsetzung:

Das psychoedukative Trainingsprogramm befähigt erwerbslose, psychisch belastete Frauen, ihre aktuelle Situation realistisch einzuschätzen, sich emotional zu stabilisieren und ressourcenorientiert Schritte zur Verbesserung ihrer Lebenssituation einzuleiten.

Schwerpunktt Themen:

- Verständnis und Bedingungen psychischer Gesundheit
- Informationen zu und Umgang mit Depressivität und Stimmungsschwankungen
- Grundwissen zur emotionalen Kompetenz und Selbstregulierung
- Ressourcenaktivierung
- Bewegung und Entspannung

Psychosoziale Betreuung

Kontaktdaten/ Ansprechpartnerin

Fraunennetzwerk zur Arbeitssituation e.V.
Walkerdamm 1, 24103 Kiel, Antje Tadsen
Tel.: 0431-67 88 30, Fax: 66 52 06
kontakt@fraunennetzwerk-sh.de

Zielgruppe

Frauen im ALG II-Bezug, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden, die Stärkung und Unterstützung für die (berufliche) Zukunft suchen

Zeitlicher Umfang der Begleitung

Die Anzahl der Beratungen richtet sich nach den individuellen Bedarfen und Zielen der jeweiligen Frau und kann je nach Vereinbarung in bis zu 15 Terminen erfolgen.

Inhalte und Ziele der Maßnahme

Ziel der Maßnahme ist es Frauen dabei zu unterstützen, ihren persönlichen und beruflichen Lebensweg eigenverantwortlich zu planen, zu gestalten und umzusetzen.

Folgende Themen stehen bei unserem Beratungsangebot im Vordergrund:

- Die aktuelle berufliche und persönliche Situation benennen
- Unterstützungsbedarf klären
- Hindernisse und Hemmnisse erkennen und bearbeiten
- Fachliche und persönliche Ressourcen aufdecken, aktivieren und stärken
- Eine realistische berufliche Zielfindung entwickeln
- Unterstützung bei der Zielumsetzung gewährleisten

Ergänzend zur Beratung können durchaus weiterführende Gruppen- bzw. Projektteilnahmen ermöglicht werden.

Psycho-Soziale Beratung speziell für Männer

WendePunkt

für Menschen über 25 Jahre

□ Kontaktdaten/ Ansprechpartner/in

Maria Hierse und Tobias Schreiber,
Holtenauer Straße 76. , 24105 Kiel
Tel.: 97990651 Fax: – 97991269
m.hierse@bik-kiel.de, t.schreiber@bik-kiel.de

□ Zielgruppe

Männer über 25 Jahre mit
psychosozialen Schwierigkeiten

□ Zeitlicher Umfang der Betreuung

bis zu 10 Beratungsgespräche
à 45 bis 60 Minuten

Männerberatung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Themen wie z.B. Rollendefinition und Umgang mit psychischen Problemen

- Ermittlung des Beratungsbedarfs
- psychosoziale Stabilisierung
- Psychoedukation
- Vermittlung in fachärztliche und/oder psychotherapeutische Behandlung
- Vermittlung in psychosoziale Hilfen
- entlastende Gespräche/Krisenintervention unter Berücksichtigung persönlicher Ressourcen
- Berücksichtigung und ggfs. Einbeziehung des sozialen Netzwerks
- Unterstützung bei Antragsverfahren
- ggfs. Begleitung zu Behörden oder Kliniken